



Die von der Fa. TMS Pro Shop GmbH angebotenen Produkte, die der Pflichtkennzeichnung gemäß „Heilmittelwerbegesetz“ unterliegen, haben die entsprechende Arzneimittelzulassung für die Bundesrepublik Deutschland. Wir informieren hiermit unsere Kunden aus anderen europäischen Ländern, dass die Produkte unter Umständen keine länderspezifische Zulassung besitzen. Wir helfen bei der Klärung jederzeit gerne weiter. Bitte sprechen Sie uns an. Unabhängig davon sind wir gemäß Heilmittelwerbegesetz dazu verpflichtet, folgende Pflichttexte zu den von uns angebotenen Produkten auszuweisen:

## **Pflichttexte für Arzneimittel in Deutschland gemäß „Heilmittelwerbegesetz“ (HWG)**

### **Unsere Artikel Nr.: 36347**

**Octenisept:** *Wirkstoffe:* Arzneilich wirksame Bestandteile: 100g Lösung enthalten: Octenidinhydrochlorid 0,1 g, Phenoxyethanol (Ph.Eur.) 2,0 g, **Sonstige Bestandteile:** (3-Cocosfettsäure-amidopropyl)-dimethylazaniumylacetat, Natrium-D-gluconat, Glycerol 85%, Natriumchlorid, Natriumhydroxid, gereinigtes Wasser **Anwendungsgebiete:** Zur wiederholten, zeitlich begrenzten antiseptischen Behandlung von Schleimhaut und angrenzender Haut vor diagnostischen und operativen Maßnahmen - im Anogenitalbereich von Vagina, Vulva, Glans penis, auch vor Katheterisierung der Harnblase - in der Mundhöhle. Zur zeitlich begrenzten unterstützenden Therapie bei Pilzkrankungen der Haut zwischen den Zehen sowie zur unterstützenden antiseptischen Wundbehandlung. **Gegenanzeigen:** Octenisept sollte nicht zu Spülungen in der Bauchhöhle (z. B. intraoperativ) und der Harnblase und nicht am Trommelfell angewendet werden. Octenisept sollte nicht bei Unverträglichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe angewendet werden. **Nebenwirkungen:** Als subjektives Symptom kann in seltenen Fällen ein vorübergehendes Brennen auftreten. Bei Spülungen in der Mundhöhle verursacht Octenisept vorübergehend einen bitteren Geschmack. Sollten Sie andere als die hier beschriebenen Nebenwirkungen bei sich feststellen, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit. **Warnhinweise:** Um möglichen Gewebeschädigungen vorzubeugen ist darauf zu achten, dass das Präparat nicht unter Druck ins Gewebe eingebracht bzw. injiziert wird. Bei Wundkavitäten muss ein Abfluss jederzeit gewährleistet sein (z. B. Drainage, Lasche). Octenisept nicht in größeren Mengen verschlucken oder in größeren Mengen in den Blutkreislauf, z. B. durch versehentliche Injektion, gelangen lassen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Stand: 02.04.2008

Schülke & Mayr GmbH, Robert-Koch-Straße 2, 22840 Norderstedt